

Motocross 85/150cc

Cartridge-Kit

Betriebsanleitung

ÖHLINS®
ADVANCED SUSPENSION TECHNOLOGY

EINLEITUNG



Öhlins Racing AB- Die Geschichte

Man schrieb das Jahr 1970, als ein junger Mann namens Kenth Öhlin viel Zeit in seinen Lieblingssport investierte: Motocross. Als scharfer Beobachter wurde Kenth's Aufmerksamkeit immer wieder auf ein spezielles Detail gezogen: Motocross-Motorräder hatten mehr Leistung als ihre Fahrwerke vertragen konnten. Schnell wurde ihm klar, dass ein Fahrwerk durch bessere Federelemente wesentlich optimiert werden könnte.

Öhlins Racing wurde 1976 gegründet und bereits zwei Jahre später gewann das Unternehmen zwei Weltmeistertitel. Ungeachtet der Tatsache, dass man seit über 30 Jahren im Geschäft ist, ist die Suche nach Perfektion und neuen Funktionen noch immer das Hauptanliegen von Öhlins.

Herzlichen Glückwunsch! Sie sind nun der Eigentümer eines Öhlins Cartridge-Kits. Mehr als 200 Weltmeistertitel und zahllose andere Championate sind der eindeutige Beweis, dass Öhlins Produkte Außergewöhnliches leisten und zudem höchst zuverlässig sind.

Jedes Produkt hat extreme Tests hinter sich gelassen und Öhlins Ingenieure haben tausende von Stunden damit verbracht, jede mögliche Rennerfahrung der letzten 30 Jahre in die Entwicklung einzubinden.
Das Produkt in ihren Händen ist Racing pur und wurde gebaut um jeglicher Belastung standzuhalten.

Mit der Montage dieses Cartridge-Kits an Ihrem Motorrad haben Sie ein klares Zeichen gesetzt: Sie sind ein ernstzunehmender Pilot, der Wert auf perfektes Handling und ein sauberes Feedback seines Motorrades legt.
Hinzu kommt die Tatsache, dass Ihr Cartridge-Kit ein äußerst langlebiges Teil ist, welches Ihnen Komfort und Performance zugleich liefert.
Finden Sie es heraus!

Allgemeine Warnhinweise

Hinweis!
Das Cartridge Kit ist ein sehr wichtiges Bauteil, welches die Stabilität des Fahrzeuges beeinflusst.

Hinweis!
Bevor Sie dieses Produkt zum Einsatz bringen, lesen Sie diese Betriebsanleitung sorgfältig durch und versichern Sie sich, dass Sie alles verstanden haben. Sollten Sie Fragen bezüglich der Installation oder der Wartung haben, kontaktieren Sie den nächstgelegenen Öhlins Händler.

Hinweis!
Wenn die Anweisungen in der Einbauanleitung nicht befolgt, oder die Wartung fehlerhaft ausgeführt wurde, haftet Öhlins Racing AB nicht bei Personenschäden, bei Schäden am Produkt, dem Motorrad oder an anderen Objekten.

⚠ Warnung!
Um zu überprüfen ob die Stabilität des Motorrades und seine grundsätzlichen Fahreigenschaften noch vorhanden sind, unternehmen Sie nach dem Einbau des vorliegenden Produktes eine Testfahrt bei langsamer Geschwindigkeit.

⚠ Warnung!
Sollten ungewöhnliche Geräusche auftreten oder das verbaute Produkt nicht arbeiten und reagieren wie es zu erwarten ist; sollten Sie ein Leck oder ähnliches bemerken, so stoppen Sie umgehend das Fahrzeug. Bauen sie das Produkt wieder aus und wenden Sie sich an einen Öhlins Händler.

⚠ Warnung!
Die Produktgarantie kommt nur zur Anwendung, wenn das Produkt entsprechend den Anweisungen in dieser Betriebsanleitung behandelt und gewartet wurde. Sollten Sie irgendwelche Fragen bezüglich dem Gebrauch, dem Service, der Inspektion oder der Wartung haben, so wenden Sie sich bitte an einen Öhlins Händler.

Hinweis!
Schauen Sie während der Arbeit mit dem vorliegenden Produkt stets auch in die Betriebsanleitung Ihres Motorrades.

Hinweis!
Diese Betriebsanleitung wird als Bestandteil des vorliegenden Produktes angesehen und sollte dieses das gesamte Produktleben begleiten.

Sicherheitssysmbole

In dieser Betriebsanleitung, in Montageanleitungen und weiteren technischen Dokumenten werden wichtige Informationen, welche die Sicherheit betreffen, durch folgende Symbole hervorgehoben:

⚠

Das Sicherheitsalarmsymbol bedeutet: Achtung! Ihre Sicherheit ist gefährdet.

⚠ Warning!
Das Symbol „Warnung“ bedeutet: Das Missachten von Warnhinweisen kann dazu führen, dass sich Menschen ernsthaft verletzen.

Achtung!
Das Symbol „Achtung“ bedeutet: Es müssen Vorsichtsmaßnahmen ergriffen werden, damit das Produkt nicht beschädigt wird.

Hinweis!
Das Symbol „Hinweis“ macht auf wichtige Informationen bezüglich bestimmter Abläufe aufmerksam.

Produktspezifische Warnungen

⚠ Warnung!
Das vorliegende Produkt wurde exklusiv für ein bestimmtes Motorradmodell entwickelt und sollte darum auch nur an diesem, im Serienzustand befindlichen, Modell verbaut werden.

⚠ Warnung!
Dieses Produkt enthält unter Druck stehenden Stickstoff (N2). Öffnen Sie das Produkt nicht. Modifizieren Sie das Produkt nicht und führen Sie auch keinen Service ohne angemessene Ausbildung (Öhlins Händler) und entsprechendes Werkzeug durch.

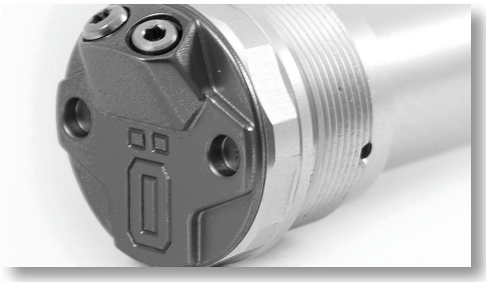
© ÖHLINS Racing AB. Alle Rechte vorbehalten.
Jeglicher Nachdruck oder Verwendung ohne schriftliche Genehmigung von ÖHLINS Racing AB ist verboten.

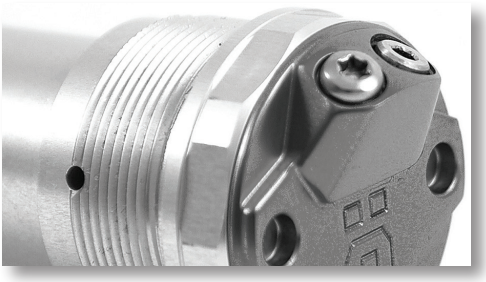
ÖHLINS CARTRIDGE-KIT

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer hervorragenden Wahl ein Hochleistungs Cartridge-Kit aus dem Hause Öhlins zu kaufen.

Dieses Produkt ist für die heranwachsende, nächste Generation von Stars gedacht. Das Cartridge-Kit wurde von der Öhlins Off-Road Racing Abteilung in Schweden entwickelt. Die Basis dieses Kits ist das Ergebnis unserer Arbeit mit den aktuellen Topstars der Racing Gemeinde.

Wir empfehlen es, diese Betriebsanleitung sorgsam zu lesen, um das Cartridge-Kit perfekt auf das Motorrad und den Fahrer abzustimmen. Nur so ist garantiert, dass Ihr neues Produkt zu Höchstleistungen im Stande ist.





INHALTSVERZEICHNIS

1 – Funktionsweise 4
2 – Einbauanleitung 5
2.1 – Ausbau der Gabelholme 6
2.2 – Einbau des Cartridge-Kits 7
2.3 – Federn ersetzen 9
4 – Einstellwerte 10
5 – Messen der Federvorspannung 11
6 – Empfohlenes Set-Up 11
7 – Diagramm: Luftpolster – Kraft 12
8 – Verstellregler 13
9 – Inspektion und Wartung 14

1 - FUNKTIONSWEISE

Um eine Vorderradgabel perfekt zum Arbeiten zu bringen ist eine perfekte Balance zwischen Vorderradgabel und Heckdämpfer Grundvoraussetzung. Damit dies garantiert werden kann, muss der unbelastete und der belastete Federweg korrekt eingestellt sein (siehe Kapitel 4 „Einstellwerte“).

Eine Vorderradgabel kann man grob in drei parallel miteinander arbeitende Systeme unterteilen:

Feder

Die Hauptaufgabe der Feder liegt darin, das Gewicht des Motorrades und des Piloten im Arbeitsbereich der Gabel zu halten und die Gabel nach einem Kompressionsvorgang wieder zum „Ausfedern“ zu bewegen. Darüber hinaus absorbiert die Feder Kräfte, die das Fahrwerk aufnimmt.

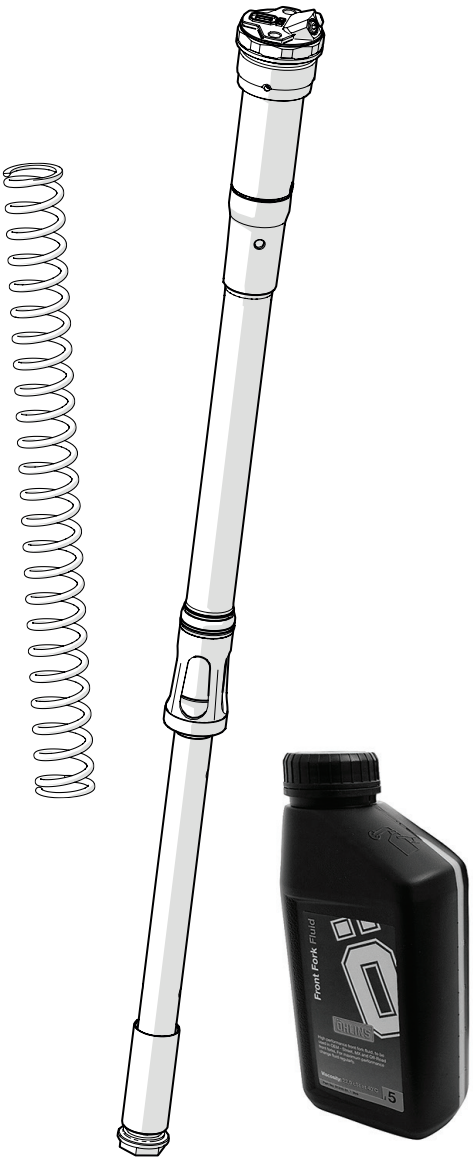
Hydraulische Dämpfung

Die Hauptaufgabe der hydraulischen Dämpfung liegt darin, die Geschwindigkeit des Ein- bzw. Ausfedervorgangs zu verlangsamen. Die hydraulische Dämpfung absorbiert die auf die Gabel einwirkende Energie. Die Intensität der Dämpfkraft kann mittels der Druck- und Zugstufenversteller beeinflusst werden.

Luftpolster

Die Hauptaufgabe des Luftpolsters, welches durch den jeweiligen Ölstand kreiert wird, besteht darin, ein progressives Dämpfungsverhalten im letzten Bereich des Federweges zu erzeugen.

Denken Sie daran, dass jedes System nur mit einer korrekten Abstimmung perfekt arbeitet.



2 - EINBAUANLEITUNG

Im nun folgenden Kapitel wird beschrieben, wie das Öhlins Cartridge-Kit in den Gabelholmen montiert wird und wie die Federn ersetzt werden können.

Es ist sehr wichtig, dass bei diesen Arbeiten keine Fehler gemacht werden. Sollten Sie Fragen zum Einbau oder zum Produkt haben, so wenden Sie sich umgehend an Ihren Öhlins Händler.

⚠ Warnung!

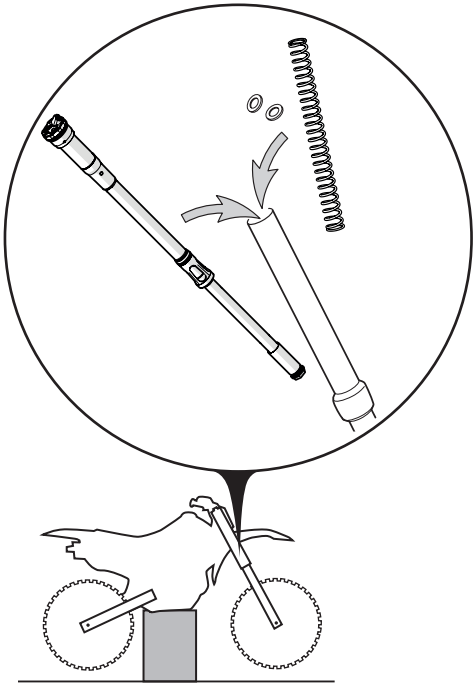
Es ist zu empfehlen, dass ein Öhlins Händler den Cartridge-Kit einbaut.

⚠ Warnung!

Bitte lesen Sie vor dem Einbau des Produktes die Öhlins Bedienungsanleitung genau durch. Die Vorderradgabel ist ein wichtiges technisches Element des Fahrzeuges, welches die Stabilität beeinflusst.

Inhaltsverzeichnis

2.1 Ausbau der Gabelholme
2.2 Einbau des Cartridge-Kits
2.3 Federn ersetzen



Werkzeuge

Art. Nr.	Beschreibung	Anmerkungen
01309-XX	Öhlins Gabelöl	
01890-01	Verschlussschraube	Ölverschlussschraube
01892-01	44 mm Schraubenschlüssel	Gabelkappe
	Kontaktreiniger	
	Montagezange	(für Sicherungsring)
	Schraubendreher	(Gabelbrücke)
	Stecknuss	21 mm (Gabelfuss)
	Stecknuss	12 mm (Schaftende, Verstellergehäuse)
	Kunststoff Klemmbacken	
	Drehmomentschlüssel	
	Schraubstock	

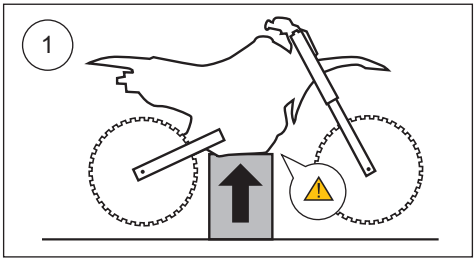
2.1 - AUSBAU DER GABELHOLME

⚠ Warnung!

Es ist zu empfehlen, dass ein Öhlins Händler das Cartridge-Kit einbaut. Schauen Sie stets in die fahrzeugspezifische Betriebsanleitung wenn Sie Arbeiten am Motorrad ausführen.

1

Stellen Sie das Motorrad auf einen Montageständer. Das Vorderrad sollte den Boden dabei nur ganz leicht berühren.



⚠ Warnung!

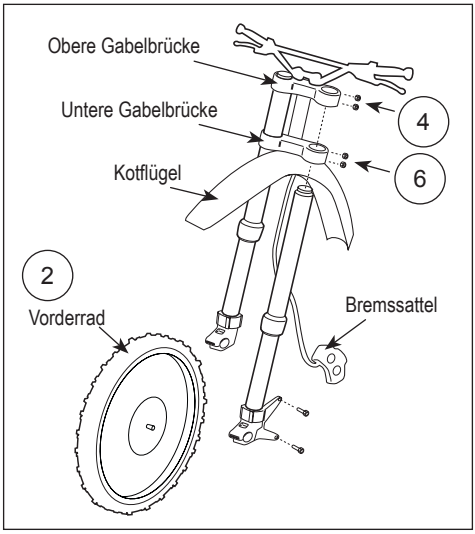
Achten Sie darauf, dass Ihr Motorrad einen sicheren Stand hat und nicht kippen kann.

2

Entfernen Sie das Vorderrad und die Bremszange.

3

Messen Sie den Abstand zwischen der Oberkante der Gabelbrücke bis zur Oberkannte des Gabelholms wie in der Zeichnung dargestellt.



👁 Hinweis!

Notieren Sie sich den Wert als „Gabelüberstand“.

Gabelüberstand.....

4

Lösen Sie die Schrauben der oberen Gabelbrücke.

5

Drehen Sie die Gabelkappe eine halbe Umdrehung auf.

6

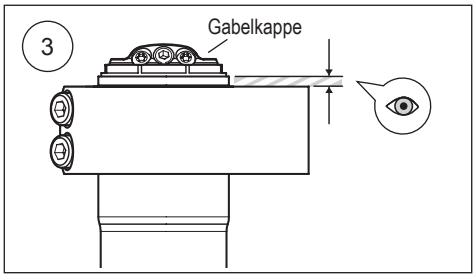
Lösen Sie die Schrauben der unteren Gabelbrücke.

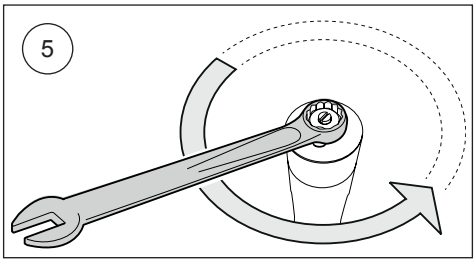
7

Bauen Sie die Gabelholme aus.

8

Reinigen Sie die Gabelholme sorgfältig. Achten Sie darauf, auch den jeweiligen Gabelfuß zu reinigen.





2.2 - EINBAU DES CARTRIDGE-KITS

Zerlegen der Originalgabel

9

Zur Demontage des original verbauten Cartridge-Kits und der Gabelfeder befolgen Sie die Anweisungen Ihres Fahrzeughandbuches. Drehen Sie die Gabelholme auf den Kopf und lassen Sie das Öl herauslaufen. Führen Sie eine sorgfältige Reinigung der Gabelholme durch, bevor Sie das Öhlins Cartridge-Kit einbauen.

Montage des Öhlins Cartridge-Kits

10

Reinigen Sie die Oberfläche des hydraulischen Endanschlages und den Gabelboden mit einem geeigneten Reiniger.

11

Montieren Sie den hydraulischen Endanschlag vom oberen Ende des Gabelholms aus.

Hinweis!

Achten Sie auf den korrekten Sitz des hydraulischen Endanschlags.

12

Montieren Sie die untere Verschlussschraube unter Zuhilfenahme einer 21 mm Stecknuss.
Das Anzugsdrehmoment beträgt 45 Nm.

13

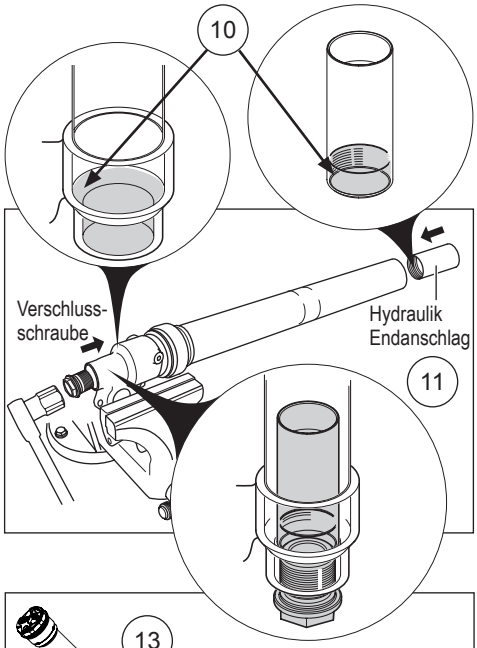
Beachten Sie die Angaben des Kapitels „5 – Messen der Federvorspannung“
Montieren Sie die Vorspannscheibe(n) Art. Nr. 15482-XX, die empfohlene Öhlins Feder (siehe Federtabelle) und das Cartridge-Kit in die Standard Gabelrohre. Mindestens eine Vorspannscheibe muss stets montiert werden.

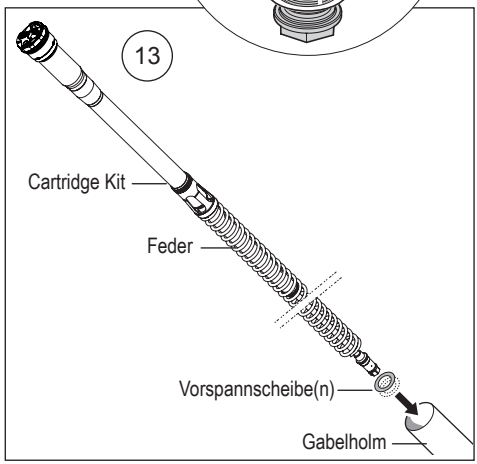
Hinweis!

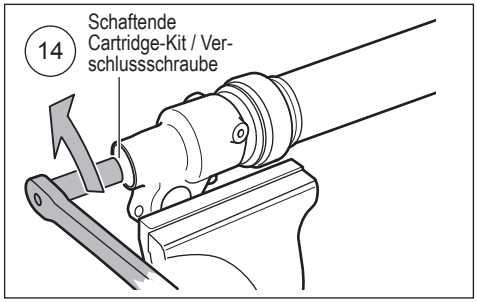
Die Vorspannscheiben müssen unterhalb der Feder, am unteren Ende des Gabelrohres montiert werden.

14

Verschrauben Sie das untere Schaftende des Cartridge-Kits gegen den Uhrzeigersinn mit der Abschlussschraube. Verwenden Sie dafür eine 12 mm Stecknuss. Das Anzugsdrehmoment beträgt 18 Nm.







2.2 - EINBAU DES CARTRIDGE-KITS

15

Montieren Sie den Sicherungsring wie abgebildet in der vorgesehenen Kerbe.

16

Füllen Sie entsprechend den Angaben bezüglich des Set-Ups Öhlins Gabelöl in die Gabelholme.

17

Achten Sie darauf, dass die Gabel vollständig auseinandergezogen ist. Ziehen Sie die Öhlins Gabelkappe unter Verwendung des Werkzeuges 01892-01 mit einem maximalen Drehmoment von 10 Nm an.

18

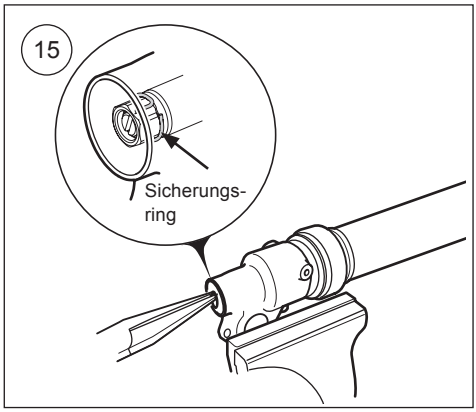
Überprüfen Sie die Anzahl der Klicks bei Zug und Druckstufe in Bezug auf die Angaben im Kapitel „Einstellwerte“ und nehmen Sie ggf. Korrekturen vor.

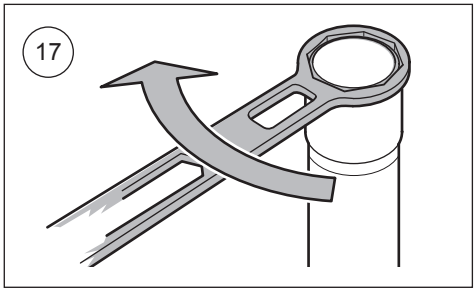
19

Montieren Sie die Gabelholme in die Gabelbrücke. Übernehmen Sie vorerst den gleichen Gabelüberstand wie zuvor. Das Anzugsdrehmoment entnehmen Sie aus dem Fahrzeughandbuch Ihres Motorrades.

20

Montieren Sie die Bremszange und das Vorderrad. Montieren Sie wieder alle Teile, die Sie zuvor demontiert haben.





Hinweis!

Es ist sehr wichtig, dass die Schrauben der Gabelbrücke, entsprechend dem im Fahrzeughandbuch angegebenen, maximalen Drehmoment, angezogen werden.

2.3 - ERSETZEN DER FEDER

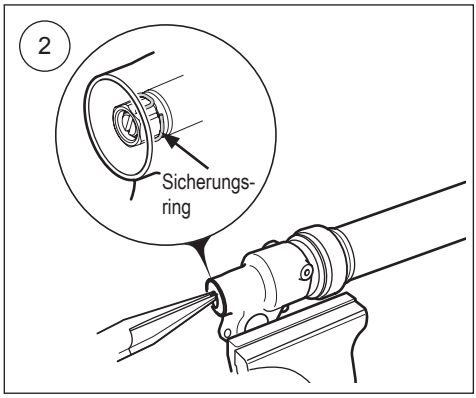
1
Befolgen Sie die Schritte 1-8 des Kapitels „Ausbau der Gabelholme“.
2
Entfernen Sie den Sicherungsring im Bereich des Gabelfußes mit einer geeigneten Zange.
3
Lösen Sie die untere Abschlussschraube des Cartridge-Kits indem Sie diese im Uhrzeigersinn drehen.
4
Montieren Sie das Werkzeug mit der Art. Nr. 01890-01 (Ölverschlussstopfen) indem Sie es in den Gabelfuß drücken. Der Stopfen verhindert das Herausfließen des Öles während die Feder gewechselt wird.
5
Ziehen Sie das Cartridge-Kit aus dem Gabelholm und wechseln Sie die Feder. Achten Sie auf die Anzahl der aus Kunststoff gefertigten Vorspannscheiben.

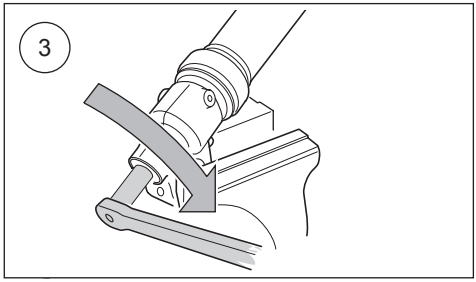
Hinweis!
Die Vorspannscheiben müssen unterhalb der Feder, am unteren Ende des Gabelrohres montiert werden.

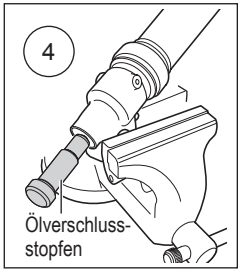
6
Installieren Sie das Cartridge-Kit im Gabelholm und entfernen Sie den Ölverschlussstopfen wieder.
7
Ziehen Sie die untere Abschlussschraube des Cartridge-Kits gegen den Uhrzeigersinn mit einem maximalen Drehmoment von 18 Nm fest.
8
Montieren Sie den Sicherungsring.
9
Achten Sie darauf, dass die Gabel vollständig auseinandergezogen ist. Ziehen Sie die Öhlins Gabelkappe unter Verwendung des Werkzeuges 01892-01 mit einem maximalen Drehmoment von 10 Nm fest.

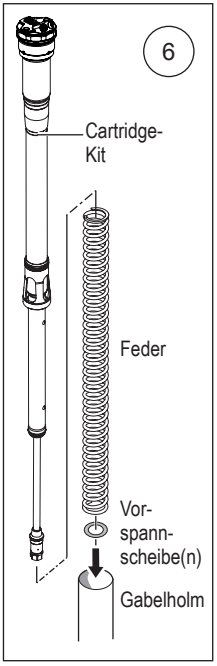
Achtung!
Überschreiten Sie keinesfalls das maximale Anzugsdrehmoment von 10 Nm.

10
Montieren Sie den Gabelholm in die Gabelbrücke. Übernehmen Sie vorerst den gleichen Gabelüberstand wie zuvor. Das Anzugsdrehmoment entnehmen Sie der Betriebsanleitung Ihres Motorrades.
11
Montieren Sie die Bremszange und das Vorderrad. Montieren Sie wieder alle Teile die Sie zuvor demontiert haben.









⚠ Warnung!

Stellen Sie vor der Fahrt sicher, dass die vorhandenen Stoßdämpfereinstellungen mit den von Öhlins empfohlenen Einstellwerten übereinstimmen. Machen Sie sich Notizen. Nehmen Sie Anpassungen in kleinen Schritten vor und achten Sie darauf immer nur eine Änderung vor der Testfahrt vorzunehmen.

Schritt 1 - Negativfederweg unbelastet- Negativfederweg belastet

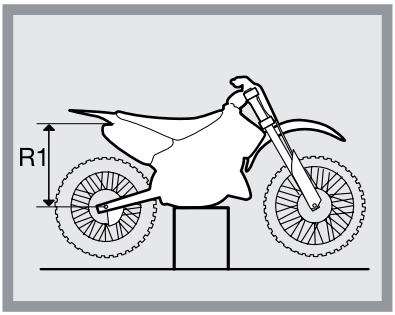
1. Stellen Sie das Motorrad auf einem ebenen Boden auf einen Montageständer und entlasten Sie die Räder.
2. Markieren Sie, z.B. mit einem Klebebandstreifen, einen Punkt am Motorrad, der sich oberhalb der Hinterachse befindet..
3. Messen Sie den Abstand von diesem Punkt zu einem Fixpunkt, wie etwa der Steckachse des Hinterrades (Siehe Zeichnung: R1).
4. Stellen Sie das Fahrzeug mit beiden Rädern gerade auf den Boden, so dass die Federelemente auf das Eigengewicht des Motorrades reagieren und wiederholen Sie dann Ihre Messung an den identischen Messpunkten (R2).
5. Nehmen Sie auf dem Motorrad mitsamt Ihrer Bekleidung Platz und positionieren Sie sich so, als würden Sie fahren. Wiederholen Sie die Messprozeur (R3). Empfohlene Maße für Negativfederweg unbelastet- Negativfederweg belastet.
   Sollten im Fahrzeughandbuch keine Angaben vorhanden sein, so stellen Sie folgende Maße ein:
   R1 - R2 20±10 mm
   R1 - R3 85±10 mm

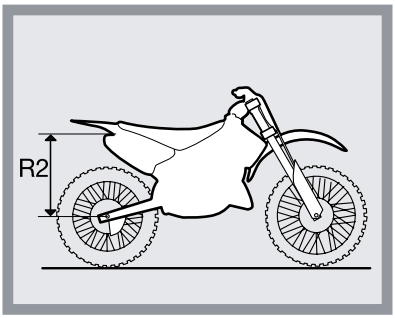
Schritt 2- Einstellen der Federvorspannung

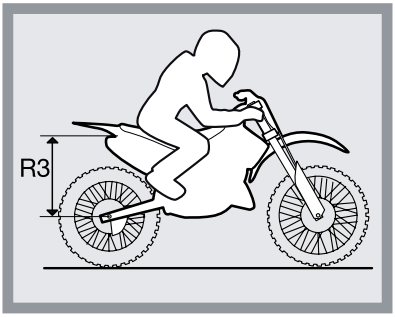
1. Sollten Ihre Maße erheblich von denen in der Montageanleitung oder von den oben angegebenen Werten abweichen, so muss die Federvorspannung verstellt werden. (Lesen Sie dazu das entsprechende Kapitel in dieser Anleitung).
2. Sollten die Maße des belasteten Negativfederweges danach immer noch nicht passen, so ist der Wechsel zu einer härteren/weicheren Feder zu empfehlen. Kontaktieren Sie hierfür Ihren Öhlins Händler.

⚠ Warnung!

Die falsch gewählte Federrate kann zu einer zu flachen oder zu steilen Front des Motorrades führen. Dies kann tendenziell zu einem Über- oder Untersteuern des Fahrzeuges führen und die Stabilität gefährden.







	Notizen
R1	
R2	
R3	

MESSEN DER FEDERVORSPANNUNG

Gabelfedern können in der Länge leicht variieren. Darum empfehlen wir die Federvorspannung an jedem Gabelholm einzeln zu überprüfen und individuell anzupassen.

Eine negative Vorspannung von bis zu -1 ist möglich, wenn die Top-Out Feder leichten Druck auf die Gabelfeder ausübt.

Eine Federvorspannung von -0 mm führt zu einer losen Feder, wenn das Vorderrad den Kontakt zum Boden verliert. Dies führt zu Abnutzungen im Inneren des Gabelholmes.

Achtung!

Die Vorspannscheiben müssen unter der Gabelfeder montiert werden. Andernfalls wird der Ölfluß unterbrochen und die Gabel funktioniert nicht richtig.

Fünf Schritte zum Ermitteln und Verstellen der Federvorspannung:

1. Maß A. Das Außenrohr ist ganz nach unten geschoben.
2. Maß B.
3. Maß C.

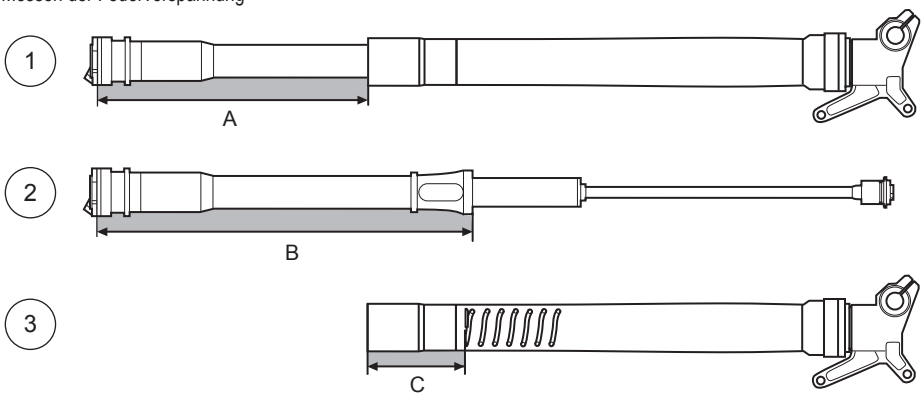
	Notizen
A	
B	
C	
Vorspannung (B-A-C)-2=	

4. Berechnung der Federvorspannung

Vorspannung = (B – A – C)-2

5. Verstellen der Federvorspannung nach den Angaben des Kapitels „Einstellwerte“, durch das Herausnehmen oder Hinzufügen von Vorspannscheiben aus Kunststoff.

Messen der Federvorspannung



6 - EMPFOHLENES SET-UP

Zugstufendämpfung	15 Klicks
Druckstufendämpfung	15 Klicks
Federvorspannung	0 mm
Ölmenge	0,200 Liter
Federvorspannung Einstellbereich	0-4 mm*
Mögliche Ölmengen:	0,180-0,240 Liter
Öhlins Gabelöl	01309-xx

**kann durch das Entfernen oder Hinzufügen von Vorspannscheiben (Art. Nr. 15482-xx) erreicht werden*

Hinweis!

Öhlins Produkte werden kontinuierlich verbessert und weiterentwickelt. Dies betrifft auch dieses Produkt. Die gedruckte Ausgabe enthält die zum Zeitpunkt des Druckes aktuellsten Angaben und Abbildungen. Geringfügige Updates am Produkt und/oder dieser Anleitung sind im Bereich des Möglichen. Für die aktuellsten Informationen kontaktieren Sie einen Öhlins Händler. Kontaktieren Sie Öhlins falls Sie Fragen haben.

7 - DIAGRAMM: LUFTPOLSTER – KRAFT

Einstellen des Ölstandes

Der korrekte Ölstand ist die perfekte Balance zwischen Komfort und dem effektiven Verhindern des Durchschlagens der Vorderradgabel. Ein höherer Ölstand verhindert Durchschlagen effektiver, aber es müssen Einbußen in Bezug auf den Komfort in Kauf genommen werden.

Probleme mit Durchschlagen

Erhöhen Sie den Ölstand in 10 ml Schritten, bis kein Durchschlagen mehr auftritt, oder bis der Mangel an Komfort nicht mehr akzeptabel erscheint.

Gabel zu straff

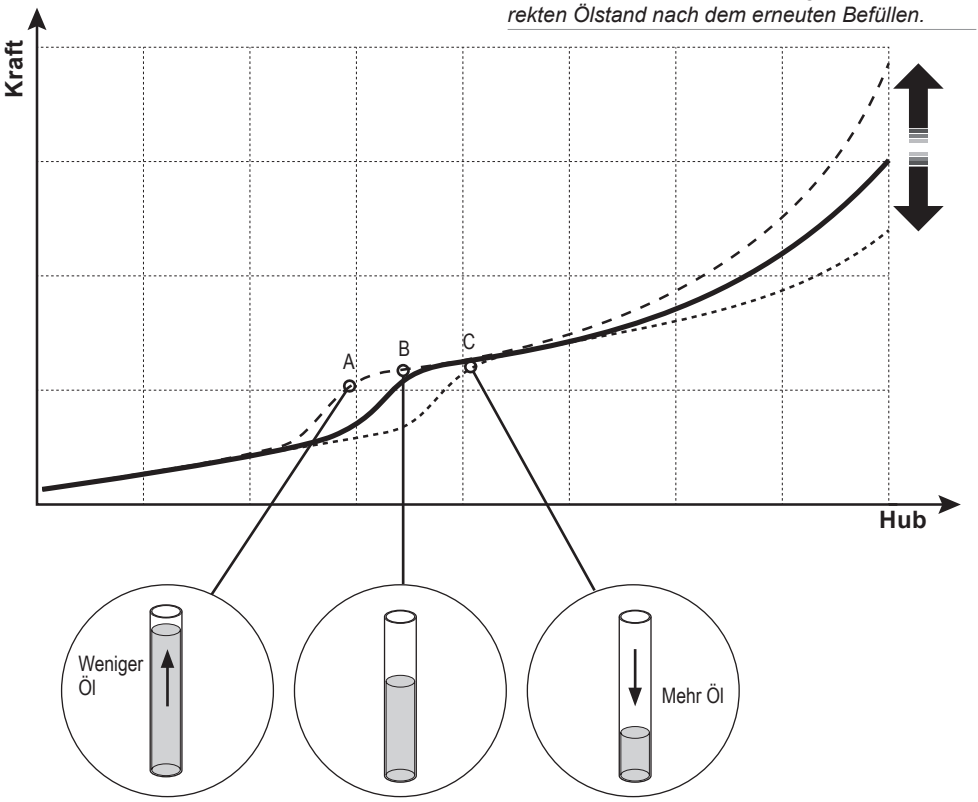
Senken Sie den Ölstand in 10 ml Schritten so lange, bis Sie wieder mit dem Fahrkomfort einverstanden sind. Bedenken Sie dabei, dass ein zu niedriger Ölstand das Durchschlagen ermöglicht.

Ein niedriger Ölstand führt auch dazu, dass die Gabel beim Anbremsen relativ lange eintaucht, bis die Dämpfung zum Tragen kommt (siehe Zeichnung: C). Sehr schnelle Piloten bevorzugen die Dämpfkraft eines hohen Ölstandes in jedem Bereich einer Rennpiste, weil das Ölniveau die Gabel im oberen Bereich des Federweges arbeiten lässt und den starken Kräften bei hoher Geschwindigkeit mehr Dämpfkraft entgegen bringt.

Hinweis!

Kleine Veränderungen der Ölmenge haben auf eine Vorderradgabel einen großen Einfluss. Sollte die Gabel lecken, kümmern Sie sich umgehend um eine Reparatur. Wir empfehlen dringend, diese Reparatur von einem Öhlins Händler ausführen zu lassen.

Wenn Sie das Gabelöl wechseln, ist es äußerst wichtig, das gesamte Öl aus dem Gabelholm herauslaufen zu lassen. Dies ermöglicht einen korrekten Ölstand nach dem erneuten Befüllen.



8 - VERSTELLREGLER

Druckstufenversteller

Der Druckstufenversteller befindet sich am oberen Ende des Gabelholmes. Die Verstellung erfolgt unter Zuhilfenahme eines 3 mm Inbusschlüssels.

Zugstufenversteller

Der Zugstufenversteller befindet sich am unteren Ende des Gabelholmes. Die Verstellung erfolgt unter Zuhilfenahme eines 3 mm Inbusschlüssels.

Einstellung

Die Versteller haben ein traditionelles Rechtsgewinde. Drehen Sie die Versteller mit Bedacht im Uhrzeigersinn komplett zu (Nullposition). Zum Öffnen drehen Sie die Regler gegen den Uhrzeigersinn und achten auf die Anzahl der Klicks, bis die empfohlene Zahl erreicht ist.

Die empfohlene Anzahl der Klicks entnehmen Sie bitte den Einstellwerten. Der unbelastete Negativfederweg (statischer Durchhang), kann nur durch den Wechsel der Gabelfedern verändert werden.

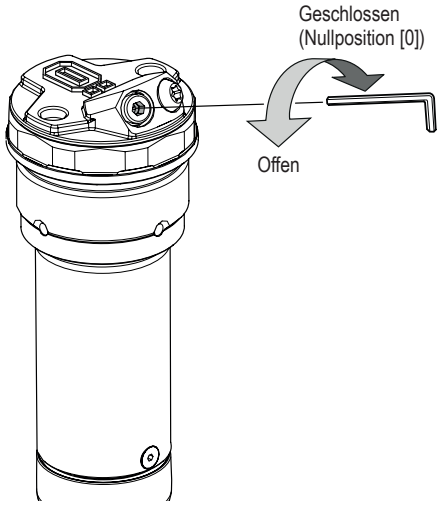
Achtung!

Achten Sie darauf, nicht zu viel Kraft beim Verstellen der Regler einzusetzen. Es können empfindliche Dichtflächen beschädigt werden.

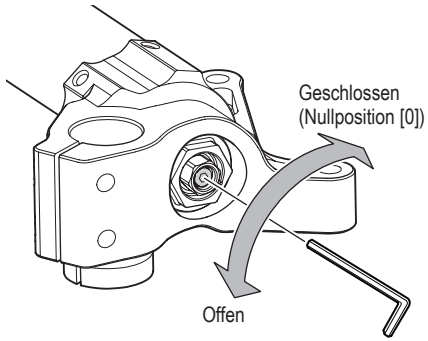
Hinweis!

Der Hub (Federweg) der Vorderradgabel kann sich nach dem Umbau gegenüber dem Original verändert haben. Dadurch ist mehr, oder weniger vom inneren Gabelrohr sichtbar wenn die Vorderradgabel komplett einfedert.

Druckstufenversteller



Zugstufenversteller



9 - INSPEKTION UND WARTUNG

Vorbeugende Wartung und das Einhalten der Inspektionsintervalle garantiert eine perfekte Funktionsweise des Produktes. Sollte es einen Grund für einen zusätzlichen Service geben, so kontaktieren Sie umgehend Ihren Öhlins Händler.

Nach jedem Einsatz

1. Stellen Sie das Motorrad auf einen Montageständer. Das Vorderrad sollte den Boden dabei leicht berühren (Dämpfung nicht aktiv).
2. Lassen Sie das Motorrad abkühlen.
3. Entlüften Sie die Vorderradgabel. Öffnen Sie die Entlüftungsschraube, um überschüssigen Druck aus der Gabel zu entlassen. Achten Sie darauf, die Schraube wieder anzuziehen.

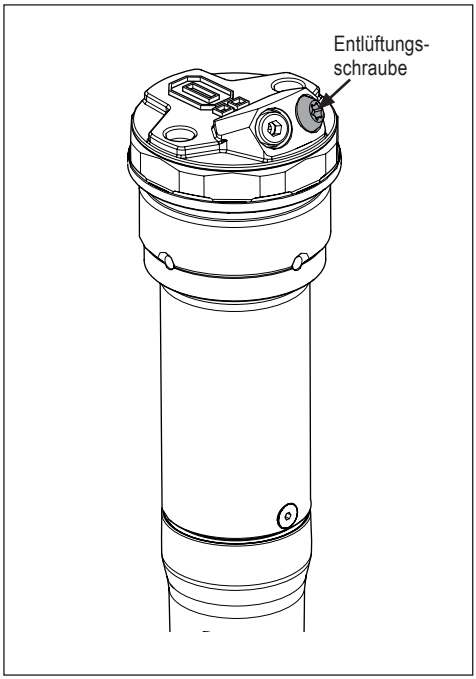
Empfohlene Service Intervalle

Alle 20 Betriebsstunden.

Es ist zu empfehlen, dass ein Öhlins Händler den Service durchführt.

Entsorgung

Ausrangierte Öhlins Produkte sollten Sie Ihrem Händler zur fachgerechten Entsorgung übergeben.



Öhlins Owner's Manual Front Fork Cartridge Kit MX | Part No. 07298-01_0 | Issued 2013-04-09 | © Öhlins Racing AB

Ihr Öhlins Händler:

Öhlins Racing AB
Box 722
SE-194 27, Upplands Väsby
Sweden

Phone: +46 (0)8 590 025 00
Fax: +46 (0)8 590 025 80
www.ohlins.com

ADVANCED SUSPENSION TECHNOLOGY

www.ohlins.com